

DRESDNER FLÄCHENNUTZUNGSSYMPOSIUM 2025

17. - 18. Juni 2025, Ramada By Wyndham, Wilhelm-Franke-Straße 90, 01219 Dresden

Dienstag, 17. Juni 2025

Saal Schumann-Weber

Zoom: <https://ioer-de.zoom.us/j/82220071976?pwd=JuTYo0m0rIA2xgbSooBXCWK2JaO1N3.1>

08:15 *Beginn der Registrierung*

09:00 **Begrüßung**

Martin Behnisch und Mathias Jehling, IÖR, Dresden

Keynote I

Moderation: *Martin Behnisch, IÖR, Dresden*

09:10 **Raubeobachtung der Schweiz – Methoden, Indikatorik und aktuelle Ergebnisse**

Yves Maurer Weisbrod, Bundesamt für Raumentwicklung (ARE), Ittigen/Schweiz

09:50 **Smart City und Digitaler Zwilling – Konzept, Realisierung, Erfahrungen**

Christine Pohl, Stadt Wuppertal

10:30 - 11:00 Kaffeepause

Saal Schumann-Weber

Zoom: <https://ioer-de.zoom.us/j/82220071976?pwd=JuTYo0m0rIA2xgbSooBXCWK2JaO1N3.1>

Saal Bach-Wagner

Zoom: <https://ioer-de.zoom.us/j/87671427936?pwd=8UHMee9OEayEhThzZ7WD8NwZ2YuUWx.1>

Flächenpolitik I

Moderation: *Mathias Jehling, IÖR, Dresden*

Monitoring, Analysen, Visualisierungen

Moderation: *Denise Ehrhardt, IÖR, Dresden*

11:00 **Auf dem Weg zur Flächenkreislaufwirtschaft: Ergebnisse eines Bund-Länder-Dialogs**

Thomas Preuß, Deutsches Institut für Urbanistik (difu); Lutke Blecken, Raum & Energie GmbH; Jens-Martin Gutsche, Gertz Gutsche Rümenapp GbR

LUCAS-basierte Analysen zu Bodenbedeckung und Bodennutzung – Wo steht Deutschland im europäischen Vergleich?

Beatrice Eiselt, Flavia Camilleri, Alessandra Palmieri, Savvas Zachariadis, Eurostat, Luxembourg

11:30 **Flächenansprüche regional steuern – Schlussfolgerungen aus dem MORO „Regionale Steuerung der Siedlungs- und Freiraumentwicklung“**

Theresa Milde, Angelika Münter, ILS Research gGmbH; Bernhard Faller, Christian Höcke, vhw - Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung; Pablo Luneau, Quaestio - Forschung & Beratung GmbH

Neue Entwicklungen zur Flächenneuinanspruchnahme – Aktuelle Zahlen aus dem IÖR-Monitor und neue Datenangebote im Forschungsdatenzentrum des IÖR

Tobias Krüger, Martin Schorcht, Jörg Hennesdorf, Gotthard Meinel, IÖR, Dresden

<p>12:00 Kompakter, grüner, mobiler mit der Dreifachen Innenentwicklung – Chancen und Herausforderungen Sabine Mueller-Herbers, Baader Konzept GmbH; Alfred Ruther-Mehlis, Institut für Stadt- und Regionalentwicklung; Alice Schröder, Daniel Reißmann, Umweltbundesamt; Katja Horeldt, Baader Konzept; Heidrun Fischer, Institut für Stadt- und Regionalentwicklung</p>	<p>Analyse und Visualisierung von Siedlungsdichten in Neubaugebieten Baden-Württembergs Martin Berchtold, Anika Henke, Rheinland-Pfälzische Technische Universität RPTU, Kaiserslautern-Landau; Ansgar Schmitz-Veltin, Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg</p>
<p>12:30 - 13:30 Mittagspause mit Buffet</p>	
<p>Saal Schumann-Weber Zoom: https://ioer-de.zoom.us/j/82220071976?pwd=JuTYo0m0rIA2xgbSooBXCWK2JaO1N3.1</p>	<p>Saal Bach-Wagner Zoom: https://ioer-de.zoom.us/j/87671427936?pwd=8UHMee9OEayEhThzZ7WD8NwZ2YuUWx.1</p>
<p>Freiraumverluste Zwischenergebnisse des UBA-Forschungsprojektes „Flächenverbrauch und Freiraumflächenverlust im Jahr 2030 Moderation: Lisa Eichler, BBSR, Bonn</p>	<p>Analysen Moderation: Gotthard Meinel, IÖR, Dresden</p>
<p>13:30 Einführung ins Projekt Jens-Martin Gutsche (GGR-Planung) mit anschließendem Vortrag Abschätzung der Flächenneuanspruchnahme sowie der Flächenbedarfe für erneuerbare Energien bis 2050 Florian Bernardt, Gesellschaft für Wirtschaftliche Strukturforshung mbH, Jens-Martin Gutsche, GGR Planung Kleinräumige Modellierung des Freiraumverlustes (Verortung der Flächenbedarfe) Nadine Blätgen, Sylvie Dugay, Jana Hoymann, Fabian Dosch, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), Bonn Wohin verschwindet der Freiraum? Erste empirische Befunde für Deutschland und ausgewählte Modellregionen Martin Behnisch, Elisabeth Franz, IÖR, Dresden</p>	<p>13:30 (Wo) findet Innenentwicklung statt? – Ein siedlungsstruktureller Ansatz zur Analyse baulicher und demographischer Dynamiken Fabian Wenner, Hochschule RheinMain, Wiesbaden; Denis Reiter, IÖR, Dresden; Sina Keller, Karlsruher Institut für Technologie (KIT); Karlsruhe, Mathias Jehling, IÖR, Dresden</p> <p>14:00 Die Entwicklung der Zersiedelung in Österreich und ihre sozialen Triebkräfte Anna-Katharina Brenner, Tobias Krüger, IÖR, Dresden Katharina Litschauer, Wirtschaftsuniversität (WU), Wien</p> <p>14:30 Monitoring von Flächeninanspruchnahme und Versiegelung in Österreich Paul Himmelbauer, Österreichische Raumordnungskonferenz ÖROK, Wien</p>
<p>15:00 - 15:15 Kaffeepause</p>	

<p>Saal Schumann-Weber Zoom: https://ioer-de.zoom.us/j/82220071976?pwd=JuTYo0m0rIA2xgbSooBXCWK2JaO1N3.1</p>	<p>Saal Bach-Wagner Zoom: https://ioer-de.zoom.us/j/87671427936?pwd=8UHMee9OEayEhThzZ7WD8NwZ2YuUWx.1</p>	<p>Saal Meißen Keine Onlineübertragung möglich</p>
<p>Prognosen Moderation: <i>Lisanne Petry, IÖR, Dresden</i></p>	<p>Workshop I Kernindikatoren für ein Stadtklimadashboard – Kommunale Nutzungsperspektiven eines neuen bundesweiten Monitorings <i>Tobias Krüger, Linda Hänchen (IÖR), Annett Frick (LUP), Elias Pajares (Plan4Better), Fabian Dosch (BBSR)</i></p>	<p>Workshop II Raum für Kompromisse: Konfliktbewältigung und innovative Werkzeuge für ein zukunftsfähiges Flächenmanagement <i>Antonia Schumann, Phillip Bengel, neuland21 e.V</i></p>
<p>15:15 Trendextrapolation des Flächenverbrauchs im Spiegel unterschiedlicher Bevölkerungsentwicklungen <i>Fabian Dosch, Nadine Blätgen, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung BBSR, Bonn</i></p>	<p>Der Workshop stellt erste Ergebnisse und einen Prototyp eines Web-Dashboards vor, das Kernindikatoren zum Stadtklima wie Grünflächenreichbarkeit und Bodenversiegelungsgrad sowie weitere relevante Datensätze visualisiert. Ziel ist eine offene Diskussion, um eine Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis zu schlagen.</p>	<p>Der Workshop zeigt Strategien für die Konfliktbewältigung und präsentiert Ergebnisse aus Fallstudien sowie eine Auswahl an praxisnahen Werkzeugen zum Umgang mit Landnutzungskonflikten auf. Der Workshop richtet sich damit an Akteure, die an innovativen Methoden zur Vermeidung oder Bewältigung von Flächenutzungskonflikten interessiert sind.</p>
<p>15:45 Was wäre, wenn ...? – Räumliche Szenarien hin zu einer sozialverträglichen Flächenkreislaufwirtschaft für das Wohnen <i>Sebastian Eichhorn, IÖR; Angelika Münter, Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung ILS; Mathias Jehling, IÖR</i></p>	<p>Die Projektdurchführenden treten mit Interessierten und Akteuren der kommunalen Ebene in Kontakt, um durch den Austausch von Erfahrungen und Perspektiven effektive Werkzeuge im Kontext der städtischen Klimaanpassung weiterzuentwickeln und so die nachhaltige Integration datengetriebener Lösungen in die kommunale Planung zu fördern.</p>	<p>Er bietet Raum für den fachlichen Austausch und die Diskussion neuer Ansätze für ein nachhaltiges Flächenmanagement.</p>
<p>16:15 Ungesteuerte bauliche Entwicklung – Prognose kleinteiliger Nachverdichtung am Fallbeispiel München <i>Denise Ehrhardt, Sebastian Eichhorn, IÖR und Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH; Andreas Braun, Simon Sonnleitner-Neumann, Landeshauptstadt München, Mathias Jehling, IÖR</i></p>		
<p>16:45 - 17:00 Pause</p>		

Saal Schumann-Weber

Zoom: <https://ioer-de.zoom.us/j/82220071976?pwd=JuTYo0m0rIA2xgbSooBXCWK2JaO1N3.1>

17:00 Speed Talk I - Moderation: *Sebastian Eichhorn, IÖR, Dresden*

- **Das Forschungsdatenzentrum des Leibniz-Instituts für ökologische Raumentwicklung**
Maria Nieswand, IÖR, Dresden
- **Eignungsfaktoren für die Modellierung zukünftiger Landnutzungsveränderungen**
Nadine Blätgen, Sylvie Dugay, Jana Hoymann, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), Bonn
- **Kommunale Einflussmöglichkeiten bei der räumlichen Steuerung des Windkraft- und Photovoltaikausbaus**
Jonas Marschall, Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH (ILS), Dortmund
- **Verknüpfung von Erhebungs- und Geodaten leicht gemacht**
Theodor Rieche, Sujit Sikder, Gotthard Meinel, IÖR, Dresden
- **Hebel und Hürden für eine umfassendere Berücksichtigung des Bodens in der Planung – eine Fallstudie in Leipzig**
Fabian Pröbstl, Christoph Schröter-Schlaack, Elisabeth Marquard, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH (UFZ), Leipzig

Saal Bach-Wagner

Zoom: <https://ioer-de.zoom.us/j/87671427936?pwd=8UHMee9OEayEhThzZ7WD8NwZ2YuUWx.1>

17:00 SpeedTalk II - Moderation: *Anna-Katharina Brenner, IÖR, Dresden*

- **Daseinsvorsorge in ländlichen Räumen – Aktuelle Analysen**
Michael Zimpel, Lukas Thorenz, Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge
- **Regional denken, interkommunal handeln: Ansätze eines flächenschonenden Gewerbeflächenmanagements am Fallbeispiel Kassel**
Christina Grebe, Servicezentrum Regionalentwicklung Landkreis Kassel; Marlitt Hupke, Zweckverband Raum Kassel
- **Landwirtschaftliche Flächen im Außenbereich sichern - Instrumente und gute Beispiele aus der Metropolregion Nürnberg**
Sabine Müller-Herbers, Alexander Weiß, Baader Konzept GmbH
- **Es muss nicht immer Kavlar sein – Automatisierte Erhebung der Landnutzung der letzten 200 Jahre**
André Hartmann, IÖR, Dresden; Eszter Kiss, BKG, Wiesbaden; Hendrik Herold
- **Landschaft und Natur in Karten**
Ulrich Walz, Wolfgang Wende, Gotthard Meinel

Saal Schumann-Weber

Zoom: <https://ioer-de.zoom.us/j/82220071976?pwd=JuTYo0m0rIA2xgbSooBXCWK2JaO1N3.1>

18:00 Podiumsdiskussion „Nachhaltigkeitspolitik unter Druck – Ist das Flächenthema tot?“

Nachhaltigkeitspolitik kommt weltweit immer stärker unter Druck. In Deutschland betrifft das auch das Thema Flächeninanspruchnahme. Angesichts zunehmender Bevölkerungszahlen, fehlendem Wohnraum und notwendigen Infrastruktur- und Gewerbebaumaßnahmen wird es immer schwieriger, Flächenverbrauch zu vermeiden. Wie steht es um das Flächenthema? Kann das Flächensparziel noch erreicht werden und wie gelingt Flächensparen in der Praxis? Dazu diskutieren unter Moderation von Peter Fritsch:

- Jörg Kellermann, *Referent im Sächsischen Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL), Dresden*
- Daniela Hein, *Regionalplanung Oberes Elbtal/Ostertgebirge*
- Fabian Dosch, *Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), Bonn*
- Cornelia Wiethaler, *NABU-Bundesfachausschuss Bauen und Siedlung, stv. Sprecherin, Berlin/Heidelberg*

Ab 19:15 Uhr Gemeinsames Abendessen im Restaurant Klosterhof,
Altleubnitz 12, 01219 Dresden (auf Selbstzahlerbasis)

Mittwoch, 18. Juni 2025

Saal Schumann-Weber

Zoom: <https://ioer-de.zoom.us/j/82220071976?pwd=JuTYo0m0rIA2xgbSooBXCWK2JaO1N3.1>

Preisverleihung Best SpeedTalk

Keynote II

Moderation: *Gotthard Meinel, IÖR, Dresden*

09:05 Innovative Stadtentwicklung – Indikatorik, Evaluierung und Monitoring am Beispiel der Seestadt Wien

Morten Konturek, Wien

09:50 Alles in Einem? Zur Rolle von Geobasisdaten

Andreas Illert, Frankfurt a.M. ehem. Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG)

10:30 - 11:00 Kaffeepause

Saal Schumann-Weber

Zoom: <https://ioer-de.zoom.us/j/82220071976?pwd=JuTYo0m0rIA2xgbSooBXCWK2JaO1N3.1>

Saal Bach-Wagner

Zoom: <https://ioer-de.zoom.us/j/87671427936?pwd=8UHMee9OEayEhThzZ7WD8NwZ2YuUWx.1>

Flächenpolitik II

Moderation: *Fabian Dosch, BBSR, Bonn*

Methoden und Verfahren

Moderation: *Robert Hecht, IÖR, Dresden*

11:00 Der Raumordnungsplanmonitor (ROPLAMO) – Ausbaustand, Anwendungen und Entwicklungsperspektiven

Brigitte Zaspel, Klaus Einig, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), Bonn

Multifaceted Densification: Analyse von Ausmaß, Intensität und Hotspots der Ebenen von Nachverdichtung auf Basis von Zensus Daten

Maximilian Schartmann, TU Dortmund

11:30 Flächensparrechner Ostwürttemberg (Netto-Null-Rechner) mit Online-Dashboard

Alex Beljaev, Regionalverband Ostwürttemberg

Deutschland und seine Bebauungspläne – Vom Monitoring über die Analyse zur generischen künstlichen Intelligenz

Konrad Dürrebeck, Fraunhofer Institut für Integrierte Schaltungen

12:00 Netto-Null-Versiegelung in der Praxis – Herausforderungen und Chancen am Beispiel einer wachsenden Stadt

Simon Hilpert, Tim Nebert, Stadt Flensburg

Von versiegelt zu nachhaltig: Ein KI-gestützter Ansatz für eine zukunftsfähige kommunale Flächennutzung

Jonathan Falke, Valentina Schmidt, Alina Maas, Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen LGLN

12:30 - 13:30 Mittagspause mit Buffet

<p>Saal Schumann-Weber Zoom: https://ioer-de.zoom.us/j/82220071976?pwd=JuTYo0m0rIA2xgbSooBXCWK2JaO1N3.1</p>	<p>Saal Bach-Wagner Zoom: https://ioer-de.zoom.us/j/87671427936?pwd=8UHMee9OEayEhThzZ7WD8NwZ2YuUWx.1</p>
<p>Innovative Planung Moderation: <i>Hendrik Herold, IÖR, Dresden</i></p>	<p>Fernerkundung Moderation: <i>Tobias Krüger, IÖR, Dresden</i></p>
<p>13:30 Wiederherstellung städtischer Ökosysteme – Abgrenzungsmöglichkeiten, Ausnahmeregelungen und mögliche Auswirkungen auf die Raumordnung <i>Paul Himmelbauer, Österreichische Raumordnungskonferenz (ÖROK), Wien</i></p>	<p>Luftbildbasierte Erfassung der Bodenversiegelung mittels KI – Datenschatz für Klima, Wasser, Boden und Planung <i>Tom Escher, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW; Chris Bamminger, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes NRW; Ingo Wolff, Matthias Herkt, LANUV NRW</i></p>
<p>14:00 Resilienter Wiederaufbau nach Naturkatastrophen? Hochwasserereignisse in Sachsen und Ableitungen für die Siedlungsentwicklung <i>André Grüttner, Fabio Botta, Kevin Eljezi, Mario Hesse, Universität Leipzig, Kompetenzzentrum für kommunale Infrastruktur Sachsen</i></p>	<p>Satellitendaten für Kommunen: Copernicus als Werkzeug für eine nachhaltige Stadtplanung <i>Christian Steffens, EurA AG Copernicus Netzwerkbüro Kommunal; Stefan Heiland, Stadt Leipzig</i></p>
<p>14:30 Das nachhaltige, digitalbasierte Flächenmanagement für die Stadt Mönchengladbach <i>Anna Vetter, Florian Spieß, Stadt Mönchengladbach; Andrea Hartz, Sascha Saad, agl Hartz • Saad • Wendl</i></p>	<p>Ermittlung des Verlusts landwirtschaftlicher Böden durch Bodenversiegelung – Ein bundesweiter Ansatz unter Nutzung von Fernerkundungs- und anderen Geodaten <i>Heike Gerighausen, Julius Kühn-Institut, Kleinmachnow</i></p>
<p>15:00 - 15:30 Kaffeepause</p>	

<p>Saal Schumann-Weber Zoom: https://ioer-de.zoom.us/j/82220071976?pwd=JuTYo0m0rlA2xgbSooBXCWK2JaO1N3.1</p>	<p>Saal Bach-Wagner Zoom: https://ioer-de.zoom.us/j/87671427936?pwd=8UHMee9OEayEhThzZ7WD8NwZ2YuUWx.1</p>	<p>Saal Meißen Keine Onlineübertragung möglich</p>
<p>Flächenmanagement I Moderation: <i>Martin Behnisch, IÖR, Dresden</i></p>	<p>Klimawandel/Klimaanpassung Moderation: <i>Lisa Eichler, IÖR, Dresden</i></p>	<p>Workshop III Der Einsatz von UAVs für langfristiges Flächenmanagement <i>Julia Haske, Bodo Bernsdorf, Benjamin Haske, Tobias Rudolph, Technische Hochschule Georg Agricola, Bochum</i></p>
<p>15:30 Wissenstransfer durch Datenvisualisierung: Der EE-Monitor begleitet die Energiewende aus Umweltsicht <i>Nora Mittelstädt, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ)</i></p>	<p>Kann Künstliche Intelligenz einen Beitrag zur lokalen Klimaanpassung leisten? <i>Pierre Müller, Sascha Henninger, Rheinland-Pfälzische Technische Universität RPTU, Kaiserslautern-Landau</i></p>	<p>Der Einsatz von Drohnen bzw. Unmanned Aerial Vehicles (UAVs) bestückt mit optischen, thermischen und multispektralen Sensoren sind hilfreich beim Monitoring von Nachbergbaufolgestandorten. Der Workshop wird durch Bildmaterial, 3D-Modellierungen und gezeigte Drohnen verdeutlichen, wie diese mittels der Sensorik für die Flächennutzungserhebung angewendet werden können. Das wird an praktischen Beispielen in Bergbaufolgegebieten gezeigt.</p>
<p>16:00 Stadtklimadashboard – Praxistest von Indikatoren zur Stadtklimaanpassung <i>Linda Hänchen, André Hartmann, Tobias Krüger (IÖR), Elias Pajares (Plan4Better), Annett Frick (LUP), Benjamin Stöckigt</i></p>	<p>KomZerti: Nachhaltiges Flächenmanagement im kommunalen Praxistest <i>Charlotte Muhl, HafenCity Universität Hamburg; Svenja Müller, Technische Hochschule Lübeck</i></p>	
<p>16:30 Standorte und räumliche Muster rezenter Stadterweiterungsdynamik - Ergebnisse einer GIS-gestützten Bestandsaufnahme <i>Michael Swiacki, Yuri Agista. Humboldt-Universität, Berlin</i></p>	<p>Indikator zur Lebensraumvielfalt und Landschaftsqualität <i>Ulrich Walz, Gábor Lutz, Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW), Dresden</i></p>	
<p style="text-align: center;">Ende gegen 17:00 Uhr Danach Ausklang im Hotelgarten</p>		